



INFOBRIEF

05/2024

Aktuelle Informationen rund um Ernährung, Land- und Forstwirtschaft

INHALTSVERZEICHNIS

1. Förderung	2
Mehrfachantrag 2024	2
2. Pflanzenbau	2
Feldtag: „bodennahe Gülleausbringung im Grünland	2
3. Ernährung und Haushaltsleistungen	3
Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren:	3
Aktiv-Wochen „Frühling.Erlebnis.Bauernhof“	4
Aktiv Wochen „Frühling.Erlebnis.Bauernhof“	5
„Fit für Erlebnis Bauernhof“	5
Fortbildung zum Kita-Aktionsprogramm „Alles in Ordnung“	6
Frischgebackene Referentinnen für Hauswirtschaft und Ernährung	6

Veranstaltungstermine finden Sie unter: <http://www.aelf-to.bayern.de>



Sollten Sie kein Interesse mehr an unserem monatlichen Infobrief haben, können Sie diesen jederzeit per E-Mail (poststelle@aelf-to.bayern.de) abbestellen.

1. Förderung

Mehrfachantrag 2024

1. Fehlende Unterlagen

Bei der Mehrfachantragstellung und bei der Beantragung einiger Fördermaßnahmen sind verschiedene Unterlagen zusätzlich einzureichen. Überprüfen sie ihren Mehrfachantrag dahingehend, inwieweit noch Unterlagen fehlen z. B. Beitragsbescheid Berufsgenossenschaft bei Inhaberwechsel, Verfügungsberechtigung bei neuen Feldstücken. Ein Nachreichen dieser Unterlagen ist bis zum **31.05.2024** noch möglich.

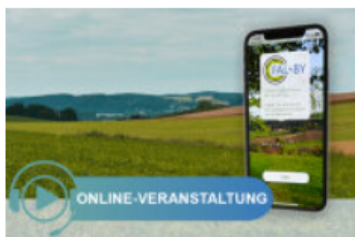
2. Prüfung des Mehrfachantrages 2024 auf Unstimmigkeiten

Es werden kontinuierlich neue Plausibilitätsprüfungen eingebaut, die ihren Mehrfachantrag auf Unstimmigkeiten oder fehlende Unterlagen prüfen. Daher sollten sie **in regelmäßigen Abständen ihren Mehrfachantrag überprüfen**, ob es Unstimmigkeiten gibt, damit diese, soweit möglich, noch korrigiert werden können.

Das Register „Anstehende Aufgaben“ ist im Mehrfachantrag zu finden. Hier können Sie ab sofort die „Plausibilitätsprüfung anstehender Aufgaben starten“. Das Ergebnis können Sie sich auch als PDF ausdrucken.

Bei Unstimmigkeiten können Sie uns über die Mitteilungsfunktion in iBALIS bzw. über Email oder schriftlich Korrekturen mitteilen.

3. Informationsveranstaltungen zur FotoApp für landwirtschaftliche Förderung (FAL-BY)



Die FotoApp für landwirtschaftliche Förderung in Bayern (FAL-BY) nimmt eine zentrale Rolle vom Antragswesen über die Betriebsprüfungen bis zur Auszahlung ein.

Daher werden an mehreren Terminen Online-Schulungen zur Unterstützung angeboten. Die Schulungen werden von den ÄELF in Oberbayern gemeinsam mit der Regierung von Oberbayern Online durchgeführt.

Termin nächste Schulung

Donnerstag, 4. Juli 2024, 19:00 Uhr

Grundlagen der FAL-BY-App, Abarbeitung von Aufgaben, die auch ohne KULAP oder VNP zu leisten sind, wie Nachweis der Mindesttätigkeit, Kulturartenerkennung

[Zugangslink Donnerstag, 04. Juli 2024 19:00 Uhr](#)

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bitte nehmen Sie an der Schulung möglichst über einen PC oder ein Tablet teil und halten Sie ihr Smartphone bereit. Laden Sie die App über einen Play-Store (Android-Telefone) oder App-Store (Apple) im Vorfeld herunter (Version 2.3) und melden sich mit Ihrer iBALIS-Kennung an.

Die Termine der einzelnen Veranstaltungen und den jeweiligen Einwahl-Link für die Online-Veranstaltungen finden Sie ebenfalls auf der Homepage des AELF Töging a. Inn (www.aelf-to.bayern.de) unter Online-Infoveranstaltungen zur FAL-BY-App. Sollte es zu Änderungen z.B. bei Terminen kommen, finden Sie auch diese auf der Homepage des AELF.

Andrea Zürcher-Seitz

2. Pflanzenbau

Feldtag: „bodennahe Gülleausbringung im Grünland

Ab dem kommenden Jahr wird die bodennahe Gülleausbringung auch auf Grünland zur Pflicht. Aufgrund dessen veranstaltet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging (AELF) in Zusammenarbeit mit dem Maschinenring AÖ-MÜ einen Feldtag zu diesem Thema.

Termin: Dienstag, **28. Mai 2024** um 19:00 Uhr

Wo: Betrieb Ulrich Niederschweiberer, Mößling

Das Versuchsfeld liegt an der Verbindungsstraße zwischen dem Autobahnrasthof Frixing und Mößling. Die Zufahrt ist beschildert



Bilder: Falter, MR

Zur Einleitung werden die Hintergründe und fachlichen Zusammenhänge der Bodennahen Gülleausbringung im Grünland von Dr. Bernhard (AELF) erklärt.

Bei der praktischen Vorführung werden Gülleverteiler der Firmen Fliegl, Zunhammer, Marchner/Bomech und ein neuartiger Verteiler „Schleppfix“ von Swisstec vorgestellt.

Mit jedem Verteiler wird Milchviehgülle, sowie jeweils mit ca. 1/4 Wasserzusatz, ausgebracht.

Die Vorführung ist sicher eine gute Gelegenheit neue Erkenntnisse zur bodennahen Gülleausbringung im Grünland und Eindrücke der aktuellen Verteilertechnik zu gewinnen.

Franz Prinz

3. Ernährung und Haushaltsleistungen

Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren:



©iStock

Für werdende und alle Mütter und Väter mit Säuglingen/Kleinkindern sind im Juni 2024 folgende Infoveranstaltungen zur **Ernährung** und **Bewegung** **kostenlos** im Angebot:

04.06.2024 19:00 – 20:30 Uhr	Gesund ernährt in und durch die Schwangerschaft	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
05.06.2024 09:30 – 11:00 Uhr	Gut ernährt durch die Stillzeit	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
05.06.2024 11:00 – 12:30 Uhr	Greifen, Fühlen, Rollen, Robben, Krabbeln! Bewegungsspaß für Babys von 5-8 Monaten	online	Ergotherapeutin Cindy Daka
11.06.2024 09:30 – 11:00 Uhr	Kinderlebensmittel unter der Lupe	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
12.06.2024 11:00 – 12:30 Uhr	Bewegung ist der Motor für die gesunde Entwicklung Ihres Kindes! Bewegungsspaß für Babys von 8-12 Monaten	online	Ergotherapeutin Cindy Daka
18.06.2024 19:00 – 20:30 Uhr	Gut ernährt von Anfang an: auch mit Fläschchen	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
19.06.2024 11:00 – 12:30 Uhr	Bewegungsspaß, Wahrnehmung und Spiel für Babys im ersten Lebensjahr	online	Ergotherapeutin Cindy Daka
26.06.2024 09:00 – 11:00 Uhr	Von der Milch zum Brei	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
26.06.2024 11:00 – 12:30 Uhr	Bewegung bewegt alles – Bewegung, Sinneswahrnehmung und Spiel im 2. Lebensjahr	online	Ergotherapeutin Cindy Daka

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Susanne Berger, poststelle@aelf-to.bayern.de. Alle Termine sind incl. Anmeldung auf der Homepage unseres Amtes einsehbar: [Angebote für Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren](#).

Änderungen sind möglich.



Susanne Berger

Rückblick

Aktiv-Wochen „Frühling.Erlebnis.Bauernhof“

Mit dem Lernzirkel Erlebnis Bauernhof zu Gast in der Grundschule Oberbergkirchen. Am 15. Mai waren Franziska Schrägler und Margarete März, Zuständige für das Programm „Erlebnis Bauernhof“ am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Töging die Grundschule Oberbergkirchen besucht. Im Gepäck hatten sie einen Lernzirkel zum „Erlebnis Bauernhof“, mit den Stationen Kuh, Schwein, Schaf, und Huhn. An diesem Tag konnten 2 Klassen der Grundschule Oberbergkirchen den Lernzirkel besuchen und ihr Wissen über Nutztiere, die sie vorher im Unterricht besprochen hatten, noch einmal erweitern.

Der Lernzirkel wurde in Absprache mit Rektorin Barbara Mooser und Konrektorin Kerstin Ortner so zusammengestellt, dass die Schülerinnen und Schüler der beiden 2. Klassen sich mit den Bereichen Kuh, Schwein, Schaf, und Huhn beschäftigen konnten. Die Unterlagen des Lernzirkels können später von allen Schulen ausgeliehen werden gegen eine Leihgebühr von 60,00 €. Ergänzen lässt sich der Lernzirkel Erlebnis Bauernhof durch einen Besuch auf einem der zahlreichen landwirtschaftlichen Betriebe, die sich für das Programm Erlebnis Bauernhof engagieren. Seit 2012 dürfen die Schülerinnen und Schüler auf Bauernhöfen selbst mit anpacken, im Stall mithelfen, den Boden untersuchen, Getreide bestimmen und Vieles mehr. An diesem Tag stellte sich außerdem der neu zugelassene Betrieb der Familie Stoiber bei den Lehrkräften in Oberbergkirchen vor. Eine Übersicht über die zugelassenen Betriebe ist zu finden unter www.erlebnis-bauernhof.bayern.de.



An der Station über **die Kuh** dürfen die Kinder, nachdem sie einen kurzen Text über den Verdauungsvorgang gelesen hatten, die Verdauungsorgane an der Modellkuh richtig beschriften mit hölzernen Magneten.

An den Lernstationen über **das Huhn**, mussten sie zu verschiedenen Eiern die richtigen Tierbilder zuordnen, ein Bilderpuzzle zum Hühnerleben bearbeiten und an einer weiteren Station einen Versuch lt. Beschreibung über die Stabilität der Eierschalen durchführen.



Auf dieser Pinnwand stellten sich die zur Schule nahe gelegenen zugelassenen Erlebnis Bauernhof Betriebe mit vielen Bildern vor.

Für ein Abschlussbild stellt sich die Klasse 2 mit Klassenleitung Kerstin Ortner (links), Frau Elisabeth Stoiber vom neu zugelassenen Betrieb in Sterneck (3. von rechts hinten), Frau Franziska Schrägler vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und Frau Barbara Mooser, Rektorin der Grundschule Oberbergkirchen, zusammen.



Bilder: Margarete März

Ansprechpartnerin: Margarete März, Tel.: 08631 6107 2169, E-Mail: poststelle@aelf-to.bayern.de

Margarete März/Franziska Schrägler

Rückblick

Aktiv Wochen „Frühling.Erlebnis.Bauernhof“

Schulung für Referendare der Mittelschulen

Dreizehn Referendare und Referendarinnen der Mittelschulen der Landkreise Mühldorf, Altötting und Traunstein haben am 10.05.24 eine Schulung zu den Projektwochen „Schule fürs Leben“ am AELF Töging besucht. Die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten haben vielfältige Angebote im Bereich der Alltagskompetenzen. Die Referendare bekamen einen Überblick über alle Lernprogramme für die Mittelschulen, gefolgt von einer Vertiefung des Programms „Erlebnis Bauernhof“.



Zwei Referendarinnen beim um die Wette melken. Bild: Fr. Schräggle

Im Rahmen der Projektwochen „Schule fürs Leben“ können Schulklassen auf Kosten des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus geschulte landwirtschaftliche Betriebe besuchen und erhalten so wertvolle Einblicke in die Landwirtschaft.

Auf dem Betrieb von Erlebnisbäuerin Hilde Bruckmaier in Jettenbach durften die Referendarinnen und Referendare selbst ein Lernprogramm rund um die Milchkuh absolvieren. Frisch gestärkt nach einer Brotzeit mit von Frau Bruckmaier gebackenem Brot und von den Referendaren und Referendarinnen selbst geschüttelter Butter ging es ins Wochenende.

Weitere Auskünfte zu den gelisteten Bauernhöfen, deren Lernprogrammen und Teilnahmebedingungen finden Lehrkräfte und interessierte Betriebe unter www.erlebnis-bauernhof.bayern.de und am AELF Töging.

Ansprechpartnerin: Margarete März, Telefon: 08631 6107 2169,

E-Mail: poststelle@aelf-to.bayern.de

Margarete März/Franziska Schräggle

Rückblick

„Fit für Erlebnis Bauernhof“



Zwanzig Interessierte Betriebe haben am 23.04.24 die eintägige Schulung „Fit für Erlebnis Bauernhof“ besucht.

Im Programm Erlebnis Bauernhof erhalten die bayerischen Schülerinnen und Schüler wertvolle Einblicke in landwirtschaftliche Betriebe. Im Rahmen der Projektwochen „Schule fürs Leben“ können Schulklassen geschulte landwirtschaftliche Betriebe besuchen. Seit Beginn des Programmes haben rund 460.000 Schülerinnen und Schüler in über 23.000 Klassen teilgenommen. Das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus übernimmt einmalig die Kosten des Besuches für die Jahrgangsstufen von der 2. bis zur 4. Klasse sowie noch einmal in der Sekundarstufe von der 5. bis zur 10. Klasse. Dies gilt auch für Förderschulklassen, Deutschklassen und Brückenklassen.

In der Schulung werden persönliche, betriebliche und hygienische Voraussetzungen für die Gestaltung eines Schultages auf dem Bauernhof besprochen. Außerdem wurden Sicherheitsaspekte von Referent Peter Kratzer von der SVLFG erläutert. Nach einer Einheit zum Lehrplan-PLUS mit Ideen zur Programmgestaltung ging es auf den Betrieb Kurz in Unterneukirchen. Frau Kurz stellte den Betrieben ihr Lernprogramm „Woher kommt mein Schnitzel“ für die Grundschulen vor und stand danach allen Fragen rund um die praktische Umsetzung Rede und Antwort. Beim Lernprogramm auf dem Bauernhof dürfen die Schülerinnen und Schüler selbst mit anpacken, im Stall mithelfen, den Boden untersuchen, Getreide bestimmen, alte Nutztierassen oder die Maschinen auf einem Bauernhof kennen lernen und vieles mehr.

Die Teilnahme am Programm ist ganzjährig immer nach Absprache zwischen Betrieb und Lehrkraft möglich. Die neu geschulten Betriebe, sowie weitere Auskünfte zu den gelisteten Bauernhöfen, deren Lernprogramme und Teilnahmebedingungen finden Lehrkräfte und interessierte Betriebe unter www.erlebnis-bauernhof.bayern.de und am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging.

Ansprechpartnerin: Margarete März, Telefon: 08631 6107 2169,

E-Mail: poststelle@aelf-to.bayern.de

Margarete März/Franziska Schräggle

Fortbildung zum Kita-Aktionsprogramm „Alles in Ordnung“

Hauswirtschaftliche Alltagskompetenzen bei Kindern in Kitas fördern“



Das Kita-Aktionsprogramm ALLES IN ORDNUNG macht Hauswirtschaft in Kitas sichtbar und erlebbar. Das modular aufgebaute Programm richtet sich an Kindertageseinrichtungen mit Kindern ab drei Jahren bis zur Einschulung. Es vermittelt und fördert Kompetenzen in den Bereichen Hygiene, Tischkultur, Materialkunde, Reinigung, Wäschepflege, Nachhaltigkeit und

Pflanzen.

Am AELF in Töging fand am 3. Mai 2024 die Fortbildung von pädagogischen und hauswirtschaftlichen Fachkräften für dieses umfangreiche Aktionsprogramm statt.

Entwickelt wurde das Programm, da 382 000 Kinder 2020 eine der über 10 000 Kindertageseinrichtungen in Bayern besuchten. Die durchschnittliche Buchungszeit lag bei 7 Stunden am Tag. (StMAS-Statistik 2020) Viele Kinder erleben das gemeinsame Tischdecken, Aufräumen, Wäschepflege und andere hauswirtschaftliche Tätigkeiten zu Hause eher selten. Kitas sind daher wichtige Lernorte, um hauswirtschaftliche Alltagskompetenzen zu erwerben. Die frühzeitige Einbindung von Kindern in Haushaltsaktivitäten stellt eine Ressource zur Alltagsbewältigung dar. Jedes Modul besteht aus jeweils fünf Bausteinen, die mit hauswirtschaftlichen Hintergrundinformationen versehen sind. Die beiden Maskottchen "Flitzi" und "Wusel" und das ALLES-IN-ORDNUNG-Lied begleiten die Kinder durch die Module. Pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte können ALLES IN ORDNUNG – nach einer eintägigen Fortbildung – mit den Kindern durchführen. Zur Umsetzung des Programms erhielt jede Kita eine Materialbox mit den ausgearbeiteten Modulen und unterstützenden Materialien.

Ansprechpartnerin: Alexandra Drexler, AELF Traunstein

Margarete März/Franziska Schräggle

Rück- und Ausblick

Frischgebackene Referentinnen für Hauswirtschaft und Ernährung



Foto: Wittmann R.

Fünfzehn Damen haben die fünfjährige Qualifizierung zur Referentin für Hauswirtschaft und Ernährung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) in Töging am Inn erfolgreich abgeschlossen.

Mit Seminarleitung Susanne Berger und Franziska Schräggle (beide AELF Töging) konnten die Teilnehmerinnen sowohl theoretisches Wissen rund um den Einsatz von Sprache und unterschiedlicher Medien gewinnen als auch praktische Erfahrungen sammeln. Die Praxisvorführungen der Teilnehmerinnen fanden in verschiedensten Bereichen statt, vom Kochen und Backen über Zimmerpflanzen bis hin zur Wäschepflege. Bei den Teilnehmerinnen standen dieses Jahr die Themen Nachhaltigkeit, Regionalität und Saisonalität im Vordergrund. Diese Aspekte wurden sowohl im Vortrag als auch in den Praxisvorführungen eingehend behandelt. Die Preis- und Kostenkalkulation eigener Veranstaltungen rundeten die Qualifizierung ab.

Ein Großteil der Teilnehmerinnen sind (angehende) Hauswirtschaftlerinnen, auch eine Ökotrophologin war mit dabei. Die Referentin für Hauswirtschaft und Ernährung, Frau Katharina Berger aus Gars am Inn, ließ ihre angehenden Kolleginnen in das vielfältige Erwerbsspektrum schnuppern.



Für alle Referentinnen für Hauswirtschaft und Ernährung (auch „alte Hasen“) veranstaltet das AELF Töging am **Dienstag, 09.07.24** in Töging eine Schulung zu vier Programmen der hausw. Alltagskompetenzen. Zusammen mit dem AELF Traunstein werden von 9:00 – 16:00 Uhr die Programme „*Ich helfe zu Hause*“ (für die Grundschule), „*Mensa-Hero*“, „*Schmutzjäger*“ und „*Fit für den eigenen Haushalt – Wäschepflege*“ (für die Sekundarstufe) geschult.

Anmeldung unter <https://www.weiterbildung.bayern.de>

Ansprechpartnerin: Franziska Schräggle, Tel. 08631 6107-2166,

E-Mail: poststelle@aelf-to.bayern.de.

Franziska Schräggle